



FAIRHANDELS KONFERENZ

Fr, 15. bis So, 17. März 2019
DGB-Haus / EineWeltHaus
Schwanthalerstraße 64 / Schwanthalerstraße 80, München

Fr. 15. März, 19 - 22 Uhr, DGB-Haus

Sa. 16. März, 9 - 18 Uhr DGB-Haus und EineWeltHaus

Sa. 20 Uhr, DGB-Haus: **Konzert** mit „**Hundling**“ – Bavarian Blues

So. 17. März, 9.30 - 13 Uhr: EineWeltHaus

mit **Andrea Behm** (attac), **Prof. Klaus Buchner** (MdEP, ÖDP), **Tanja Buzek**,
(Ver.di), **Dr. Rupert Ebner** (Slow Food), **Klaus Ernst** (MdB, Die Linke), **Thomas
Fritz** (PowerShift), **Roman Huber** (Mehr Demokratie e.V.), **Anna Cavazzini**
(Bündnis 90/Die Grünen), **Prof. Stephan Lessenich** (Soziologe, LMU München),
Prof. Ludwig Mödl (kath. Theologe, LMU München), **Josef Schmid** (Vors. AbL),
Prof. Christian Zeller (Ökonom, Universität Salzburg), **Florian Horn** (RLS)

Kontakt: www.fairhandelskonferenz.de, info@stop-ttip-muenchen.de



BÜNDNIS GERECHTER WELTHANDEL MÜNCHEN



PROGRAMM

Freitag, 15. März 2019

- Ab 18:00 ANMELDUNG
19:00-22:00 **ERÖFFNUNGSPLENUM: Die Freihandelspolitik der EU – fair, gerecht und sozial?**
mit **Prof. Dr. Klaus Buchner** (MdEP, ÖDP), **Anna Cavazzini** (Bündnis 90/Die Grünen), **Thomas Fritz** (PowerShift),
Florian Horn (Rosa Luxemburg Stiftung, Brüssel), **Roman Huber** (Mehr Demokratie),

Samstag, 16. März 2019

- Ab 8.30 ANMELDUNG
9:00-10:30 **PLENUM 2: Freihandel – zu Gunsten der Konzerne, zu Lasten des Gemeinwohls?**
mit **Dr. Rupert Ebner** (Slow Food), **Prof. Dr. Stephan Lessenich** (Soziologe, LMU), **Prof. Dr. Ludwig Mödl**, (kath. Theologe, LMU), **Prof. Dr. Christian Zeller**, (Ökonom, Uni Salzburg),
- 11:00-13:00 **WORKSHOPS I**
- **Ernährungssouveränität im Gegensatz zu industrieller Produktion**
Dr. Rupert Ebner (Slow Food), **Josef Schmid** (ABL), WS 1.1
 - **Progressiver Protektionismus als Alternative zum Freihandel?**
Florian Horn (Rosa Luxemburg Stiftung), WS 1.2
 - **Kritik des Besitzindividualismus**
Prof. Dr. Ludwig Mödl (KAB)/**Dr. Rudolf Pelikan** (KDA) WS 1.3
 - **Externalisierung und internationale Produktionsketten**
Prof. Dr. Stephan Lessenich (Bündnis Gerechter Welthandel, M.), **Prof. Dr. Christian Zeller** (Sozialforum), WS 1.4
 - **Diktatur der Märkte** – wie Freihandelsabkommen unsere Demokratie schwächen und wie Fairhandel durch demokratische Prinzipien realisiert werden kann.
Prof. Dr. Klaus Buchner (ÖDP), **Roman Huber** (Mehr Demokratie), WS 1.5
 - **Die EU und die EPAs mit dem globalen Süden**
Thomas Fritz (PowerShift), WS 1.6
- 13:00-14:00 **MITTAGSPAUSE**
- 14:00-15:30 **PLENUM 3: Freihandel – wen beißen die Hunde? Und wie sich wehren?**
mit **Andrea Behm** (attac), **Tanja Buzek** (Ver.di), **Klaus Ernst** (MdB, Die Linke), **Josef Schmid** (Landesvors. ABL)
- 16:00-18:00 **WORKSHOPS II**
- **Der EU-Handel aus Sicht des Fairen Handels – Konfliktfelder und Lösungsansätze**
Maja Volland (Forum Fairer Handel e.V.), WS 2.1
 - **Menschenrechte vor Profit – Die UN Binding Treaty Verhandlungen**
Andrea Behm (attac), WS 2.2
 - **Freihandel – Instrument zur Sicherung wirtschaftlicher Vorherrschaft**
Erfahrungen mit dem Freihandelsvertrag der EU mit Kolumbien und Peru
Bernhard Jimi Merk (Informationsstelle Peru e.V.), WS 2.3
 - **Weltparlament und Freihandel** *Warum Global Governance für die Ernährungssicherheit nicht ausreicht*
Fabian Elleder (Eine Welt Partei), WS 2.4
 - **Freihandel gefährdet Arbeitnehmerrechte**
Klaus Ernst (Die Linke), **Tanja Buzek** (Ver.di), WS 2.5
 - **Der Wirtschaftskrieg USA gegen China – ein Systemkonflikt zwischen neoliberalen Kapitalismus und „Sozialistischer Marktwirtschaft“?**
Willy Sabautzki (isw), WS 2.6
- 19:30 EINLASS
20:00-22:00 **KONZERT: Bavarian Blues** mit **Hundling**

Sonntag, 17. März 2019

- 9:30-13:00 **ABSCHLUSSPLENUM: Fairer Handel – wie kann er gelingen?**
Auswertung der Ergebnisse der Workshops. Wie geht es weiter? Planung von Initiativen und Aktionen

Unkostenbeitrag: Fr. 5.– €; Fr., Sa. und So. 15.– €; Konzert 15.– €; Gesamtkarte 25.– €; im Einzelfall Sozialticket
Spendenkonto: Verein Interessengemeinschaft gentechnikfreie Lebensmittel und Landwirtschaft e.V.
DE 64 7025 0150 0027 4597 91 – Kreissparkasse München – Stichwort „Fairhandelskonferenz“